

Update

Der Newsletter des
Bistums Aachen.



Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn hier online ansehen.

Guten Tag ,

zu einem stimmungsvollen Begegnungsfest hatte Bischof Helmut Dieser die neuen Leitungen der 44 Pastoralen Räume nach Aachen eingeladen. Mit deren Beauftragung ist ein weiterer wichtiger Meilenstein in der Umsetzung des synodalen Bistumsprozesses erreicht. Am vergangenen Samstag galt es, dies zu feiern. Der Bischof dankte mit diesem Fest den Leitern der Pastoralen Räume und den haupt- und ehrenamtlich engagierten Frauen und Männern, die die gemeinsame Verantwortung für die synodale Leitung der nun 44 Pastoralen Räume im Bistum Aachen übernommen haben. Rund 160 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten den Tag zur Begegnung und zum Austausch. Auch wurde ihnen das neue synodale Team vorgestellt, das dem Schlusssdokument der Welsynode in Rom entsprechend eine synodale Kultur im Bistum Aachen weiterentwickeln soll. Erfahren Sie in diesem Newsletter mehr dazu.

Bleiben wir gemeinsam unterwegs.

[Ihre Newsletter-Redaktion](#)

Schwerpunkte in dieser Ausgabe

Begegnungsfest der Leitungen in Aachen

Bischof Helmut Dieser beauftragt Synodales Team

Für eine synodale Kultur im Bistum Aachen

Begegnungsfest



[Hier Video ansehen](#)

Wertschätzung, Synodalität und gemeinsamer Aufbruch

Bischof Dieser begrüßt die neuen Leitungen der Pastoralen Räume beim Begegnungsfest



Viele Leitungen der Pastoralen Räume folgten der Einladung in den Hohen



Das Fest fand im ansprechenden Ambiente der Erholungsgesellschaft in

Mit einem Begegnungsfest begrüßte das Bistum Aachen am Samstag, 4. Juli, die neuen Leitungen der Pastoralen Räume. Der Tag begann mit einer Messe im Hohen Dom zu Aachen, in der Bischof Dr. Helmut Dieser die geistliche Basis der neuen Leitungsmodelle betonte. Synodalität sei kein abstrakter Begriff, sondern ein konkreter Auftrag: „Unsere Kirche muss Räume schaffen, in denen Begegnungen in Freiheit möglich werden. Ihre Aufgabe wird es sein, Neues anzustoßen, auf Menschen zuzugehen und sie zu ermutigen, ihren Beitrag einzubringen.“

Der Bischof unterstrich, dass die Pastoralen Räume künftig stärker von gemeinsamer Verantwortung leben sollen. Leitung bedeute heute, Prozesse zu ermöglichen, statt Entscheidungen allein zu treffen. In seinem Impuls am Nachmittag sprach Bischof Dieser von einer Kirche, die sich bewusst in eine neue Epoche führen lasse: „Wir werden in den Pastoralen Räumen so leiten, dass Entwicklung möglich wird. Wenn das gelingt, kann viel Gutes wachsen.“

In diesem Sinne ging er der Frage nach, was die neuen Strukturen konkret für die Synodalität bedeuten. Er erinnerte daran, dass für ihn ein Wort von Papst Franziskus leitend geworden sei: „Die Hierarchie bekommt einen Rahmen, und das ist die Synodalität. Und nur in diesem Rahmen, eingerahmt von der Geistbegabung aller Getauften und Gefirmten, kann die Hierarchie gut gelebt werden.“ Dieser Gedanke bilde sich nun in den verschiedenen Kreisen des Pastoralen Raums ab. Der Bischof betonte, der Leitungskreis sei ein solcher Rahmen, in dem Haupt- und Ehrenamtliche gemeinsam mit dem Pfarrer Verantwortung teilen.

Hier weiterlesen



Neben Bischof Dr. Helmut Dieser konzelebrierten Dompropst Rolf-Peter Cremer und Generalvikar Jan Nienkerke.



In seiner Predigt erläuterte der Bischof noch einmal die Leitplanken, die aus den synodalen Prozessen im Bistum Aachen, in Deutschland und in der Weltkirche hervorgegangen sind.



Ein Chor der Diözesanen Kirchenmusikerinnen - und Musiker begleiten die Heilige Messe zu Beginn.



Den Leitungen wurde ein besonderer Segen für die neuen Aufgaben zuteil.



Generalvikar Jan Nienkerke begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Namen des gesamten Vorbereitungsteams.



Monika Lambrecht und Michael Kock führten durch das weitere Programm in der Erholungsgesellschaft.



Es diente der Begegnung und dem Austausch über die neuen Aufgaben.



Auch Mitglieder der Regionalteams waren vertreten.



Bischof Diesers Ideen für die synodale Zusammenarbeit dienten als Grundlage für weiteren Austausch.



In Themenräumen konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich entsprechend ihren Bedürfnissen weiter informieren.



Marliese Kalthoff und Anja Klingbeil standen Rede und Antwort rund um das Thema Kommunikation und Digitalisierung.



Auch die Themen Immobilien und Finanzen stießen auf großes Interesse.



Rückmeldung verschiedener Teilnehmerinnen und Teilnehmer rundeten den stimmungsvollen Tag ab.



Fragen und Ergebnisse des Tages wurden zur weiteren Bearbeitung festgehalten.

Stimmen des Tages

»Und es ist schön zu sehen, dass das, wofür sich viele Menschen im Bistum Aachen schon lange einsetzen, nämlich die gemeinsame Wahrnehmung von



Leitungsverantwortung
durch Haupt- und
Ehrenamtliche, Priester
und Laien, nun
flächendeckend
Wirklichkeit wird.«

Andrea Kett,
Leiterin der Abteilung
„Pastorale Räume und Pfarreien“



»Ich sehe ein großes Interesse und die Bereitschaft zur Mitarbeit. Es gibt viele positive Beispiele für Kirchengumbauten in unserem Bistum, die als ‚Blaupausen‘ für eigene Projekte in den Pfarreien und pastoralen Räumen dienen können.«

Dr. Christoph Wellens,
Mitglied im Kirchensteuer- und
Wirtschaftsrat für das Bistum Aachen

»Wir stehen vor vielen Fragen, von denen wir denken, sie seien nicht lösbar. Von daher tut es gut, an einem Tag wie diesem, die Perspektive zu wechseln.«



Dr. Elisabeth Gerards,
Ehrenamtliche im Pastoralen
Raum Heinsberg



»In Zeiten, in denen Kirche eigentlich schon abgeschrieben wird und vielen Menschen egal ist, tut es mir und uns gut, an so einem Tag wie heute erleben zu dürfen, dass es an vielen Orten in unserem Bistum Menschen gibt, denen die Kirche nicht gleichgültig und nicht egal ist, sondern die sich engagieren und ansprechen lassen, die sich mitnehmen und begeistern lassen und sich darauf einlassen, in Leitung zu gehen und Kirche mitzugestalten. Das kann man nicht hoch genug einschätzen.«

Jan Nienkerke,
Generalvikar des Bistums Aachen

Synodalität

Einheit in Vielheit

Bischof Dr. Helmut Dieser beauftragt Synodales Team

Zuhören, den Dialog suchen, Argumente austauschen und in Freiheit einen gemeinsamen Weg finden und gehen – in diesem Sinne ist Synodalität ein Gegenentwurf zur Polarisierung in der Welt. Mit dem von Bischof Dr. Helmut Dieser neu beauftragten Synodalen Team soll diese Haltung im Bistum Aachen weiterentwickelt werden. „Ich freue mich auf

die Zusammenarbeit mit dem Synodalen Team. Wir wollen gemeinsam eine synodale Kultur entwickeln und in allen Vollzügen des Kircheseins und in allen Besonderheiten eine Einheit in Vielheit bilden. Im Hören auf das Wort Gottes und im Einander-Richtig-Verstehen-Wollen wachsen wir zu einem lebendigen Organismus in unserem Bistum zusammen“, betont Bischof Dr. Helmut Dieser.

Grundlage für die Etablierung des Synodalen Teams ist das Schlussdokument der Weltsynode in Rom vom 26. Oktober 2024, das den Weg der Entwicklung einer Synodalen Kirche beschreibt sowie der Fahrplan, den das Generalsekretariat der Synode in Rom im vergangenen Jahr zum weiteren Vorgehen veröffentlicht hatte. Papst Leo XIV setzt damit den von Papst Franziskus begonnenen weltweiten Synodalen Prozess unbeirrt fort. Im Zugehen auf ein Synodales Folgetreffen im Vatikan im Oktober 2028 sind alle Teilkirchen aufgefordert, ein Synodales Team zu bilden, das die dazu nötigen Prozesse in den Diözesen aufsetzt und begleitet.

[Mehr erfahren](#)

„Unser Kirchesein muss Räume öffnen“

Bischof Dr. Helmut Dieser predigt zur Synodalität

Zwei zentrale Zukunftsimpulse für das kirchliche Handeln benannte Bischof Dr. Helmut Dieser in seiner Predigt innerhalb des Gottesdienstes zum Begegnungsfest der neu ernannten Leitungen der Pastoralen Räume. Er rief dazu auf, eine missionarische Pastoral in allen Bereichen der Seelsorge zu stärken und zugleich eine synodale Kultur zu entwickeln, die das Miteinander von geweihtem und getauftem Priestertum neu ausbalanciert.

»Unser Kirchesein muss Räume öffnen, um in Freiheit solche Begegnungen mit Glaubenden, mit dem Freundschaftsangebot Jesu und seinem Vater zu



ermöglichen. In der Diakonie, in der Katechese, in Gebet und Gottesdienst, in vielfältigen Versammlungen und Gemeinschaftsbildungen an Orten von Kirche. Es wird zu Ihren Aufgaben in der Leitung gehören, alles vor Ort daraufhin zu überprüfen und auch zu verändern, Neues anzustoßen, auf Menschen zuzugehen und ihnen Mut zu machen, ihren eigenen Beitrag zu entfalten.«

Bischof Dr. Helmut Dieser

Ganze Predigt lesen

Impuls

Wir stehen vor dir, Heiliger Geist, in deinem Namen sind wir versammelt.

Du, unser wahrer Ratgeber:
komm zu uns, steh uns bei,
kehre ein in unsere Herzen.

Lehre uns, wohin wir gehen sollen;

zeige uns, wie wir das Ziel erreichen können.
Bewahre uns davor, als schwache und sündige Menschen
die Orientierung zu verlieren.

Lass nicht zu,
dass Unwissenheit uns auf falsche Wege führt.
Gib uns die Gabe der Unterscheidung,
dass wir unser Handeln nicht von Vorurteilen
und falschen Rücksichten leiten lassen.

Führe uns in dir zur Einheit,
damit wir nicht vom Weg der Wahrheit und der Gerechtigkeit
abkommen,
sondern auf unserer Pilgerschaft dem ewigen Leben entgegenstreben.

Das erbitten wir von Dir,
der du zu allen Zeiten und an allen Orten wirkst,
in der Gemeinschaft mit dem Vater und dem Sohn
von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

2023, Gebet der Weltsynode in Rom

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn hier online ansehen.

Sie haben Anmerkungen, Fragen oder Inhalte für uns?

Die Newsletter-Redaktion freut sich über Feedback und
Anregungen.

Auch inhaltliche Beiträge sind herzlich willkommen.

Schreiben Sie uns an kommunikation@bistum-aachen.de

Letzte Ausgabe verpasst?

Hier können Sie die
vergangenen Newsletter im
Archiv nachlesen.

[Archiv besuchen](#)

Weitere Newsletter des Bistums.

Entdecken Sie die thematische
Bandbreite unserer Bistums-
Newsletter.

[Alle Newsletter ansehen](#)



Für die Newsletter des Bistums Aachen zeichnen folgende Einrichtung bzw. Personen verantwortlich im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

Herausgeber

Einhard Verlag GmbH
Klosterplatz 7, 52062 Aachen

Abteilung Kommunikation

Klosterplatz 7, 52062 Aachen
0241 452 243 | kommunikation@bistum-aachen.de

Redaktion: Steffi Sieger-Bücken, Jari Wieschmann

V.i.S.d.P.: Anja Klingbeil

Impressum

Fotonachweis: Bistum Aachen / Christian van t'Hoen.

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.